

# Inhalt

---

<b>Vorwort</b> .....	9
<b>I Einleitung: »Das scheint mir keine schlechte Art, die Ewigkeit herzubringen«</b> .....	11
<b>II (Fußball-)Fans in der Literatur</b> .....	19
1. Fußball als Religion? .....	19
2. Fans als Gegenstand sozialwissenschaftlich-empirischer Forschung .....	28
3. Forschungsdesiderat .....	33
<b>III Methodologie und angewandte Methoden</b> .....	35
1. Verortung in der qualitativen Sozialforschung .....	35
2. Methodologie .....	37
2.1 Wissenssoziologie und Sozialkonstruktivismus .....	37
2.2 Konzept der Lebenswelt .....	40
2.2.1 Lebenswelt in der Wissenssoziologie nach Schütz .....	40
2.2.2 Kleine soziale Lebenswelten .....	42
2.3 Konsequenzen für die qualitative Sozialforschung .....	44
3. Das Konzept der Ethnographie .....	45
3.1 Spezifika der lebensweltanalytischen Ethnographie .....	48
3.2 Methoden der Datenerhebung in der lebensweltanalytischen Ethnographie .....	50
3.2.1 Feldarbeit .....	50
3.2.2 Fanforum .....	54
4. Analyse und Interpretation .....	56
4.1 Auswertung des Datenkorpus .....	56
4.2 Interpretationsrahmen: <i>Grounded Theory</i> .....	57
5. Aufbau der Arbeit .....	58

<b>IV</b>	<b>Von den Blauen – in der kleinen sozialen Lebenswelt der Fans</b>	61
1.	Erste Entscheidungen	61
1.1	Forschungsethische Entscheidungen	61
1.2	Auswahl der Stuttgarter Kickers	62
1.3	Eine heterogene Fanszene	63
1.4	Auswahl konkreter Phänomene im Feld	65
2.	Wissen als Ressource von Sinn- und Bedeutung unter Fans	66
2.1	Geschichte des »Blauen Adels«	67
2.2	Auf Degerlochs Höhen zuhause	73
2.3	Kickers-Magazin, Kickers-TV und Waldau-Radio	76
2.4	Mitgliedschaft im Verein	79
2.5	Fanprojekt e.V., der*die Fanbeauftragte und der*die Sicherheitsbeauftragte	80
3.	Wie ich einer von den Blauen wurde	82
3.1	Einfach mal dabei	82
3.2	Ein erstes gemeinsames Bier, oder: »haben wir kein Bock drauf«	83
4.	»Entscheidend is' auf'm Platz?«	87
4.1	Zwischen teilnahmslos und ekstatisch	88
4.2	Die Spieltage im Blick	90
4.2.1	Wochen- und Jahresplanung	90
4.2.2	Drähte laufen heiß	91
4.2.3	»Der kann ja doch rennen«: Trainingsbesuche	93
4.2.4	Choreos und Banner vorbereiten	95
4.3	Der Anpfiff rückt näher	96
4.3.1	Der Übergang vollzieht sich	96
4.3.2	Zwischenstopp bei »Paule«	116
4.4	Im Stadion: Entscheidend is' neben dem Platz!	122
4.4.1	Wer steht eigentlich wo?	122
4.4.2	Die Vereinshymne: »Ein Ruf aus tausend Kehlen«	128
4.4.3	Auf den Rängen	130
4.4.4	Schlusspfiff! Wie nun weiter?	166
4.5	Nachbereitungszeit	175
4.5.1	Die Erfahrungen werden ausgetauscht	175
4.5.2	»Auf den Acker«	181
4.6	Zwischenfazit	185
5.	China wird zur Bedrohung des ehrlichen Fußballs	186
5.1	Hintergrund: Die Pläne des DFB	187
5.2	Reaktionen in der Fanszene der Stuttgarter Kickers	189
5.3	Die bedrohte Ordnung des »traditionellen« Fußballs	195

6.	Aufkleber und Tags in der Fanszene .....	198
6.1	Style-Writing, andere Graffiti und Sticker .....	199
6.2	Orte für Graffiti und Aufkleber im Fußballkontext .....	201
6.2.1	Machtbeweis im Stadion .....	201
6.2.2	Bahnhöfe, Züge und Kneipen .....	205
6.3	Bedeutungsebene von Graffiti und Aufklebern .....	211
7.	Gespräche jenseits des Spieltags .....	212
7.1	Das Leben am Stammtisch .....	213
7.2	Die Abstiegstrauerfeier .....	220
7.3	Es geht weiter: eine Saisoneroöffnungsfeier .....	222
7.4	Themen der Ultraszene .....	224
7.5	Besprechungen der Ultras in der »Bude« .....	227
8.	Das »blaue Herz« schlägt: Lebensrettung bei den Kickers .....	229
8.1	Kommunikation und Bewerbung der Stammzellen-Typisierung .....	230
8.2	Die Typisierung unter dem Vereinslogo .....	232
9.	Die Kickers zwischen den Generationen .....	236
10.	Freundschaften und Abschied vom Feld .....	241

## V Fans, Rituale und Vergemeinschaftung:

### Ein fansoziologischer Theorieblick .....

1.	Theoretische Perspektiven auf Fans .....	248
1.1	Was sind Fans? .....	248
1.2	Ritualisierte Vergemeinschaftung in der posttraditionalen Fan-Gemeinschaft .....	250
1.2.1	Die dynamische Gestaltung eines Spieltags als Übergangsritual .....	253
1.2.2	Fans als »posttraditionale Gemeinschaft«? .....	260
2.	Zusammenfassung: Heterogene Fangruppen und Fans .....	266
2.1	Vielfalt eines Fanobjektes .....	267
2.2	Die Andersheit von Raum und Zeit .....	269
2.3	Wissensdimensionen und Emotionen in Fangemeinschaften .....	270

## VI Religionstheorien und Fragen der Praktischen Theologie .....

1.	Einleitung .....	275
2.	Nach dem Ende der »Säkularisierungstheorie«: Wohin steuert Religion? .....	276
3.	Aspekte der Veränderung von Religion .....	279
3.1	Religion als Identitätskonstitution und Weltansicht .....	280
3.2	Religion als Kultur der sinnstiftenden Welt- und Selbstdeutung .....	288
3.2.1	Fans im Blick der Seelsorgelehre .....	295
3.3	Sakralisierungen unter Fans .....	298
3.3.1	Der Spieltag hat Priorität im Kalender .....	304

3.3.2 Das Stadion als individuelle Heimat .....	305
3.3.3 Spieler*innen als Objekte fragiler Valorisationen .....	306
3.3.4 Besondere repräsentative Gegenstände als Ausdruck der Selbstsakralisierung .....	308
3.3.5 Zusammenfassung: Sakralisierung des Fan-Seins .....	309
<b>Zusammenfassung</b> .....	<b>311</b>
<b>Literatur- und Abbildungsverzeichnis</b> .....	<b>323</b>